

13 - Glücks- oder Unglückszahl ?



5 6 7
2 13 14
9 20 21
26 27 28

Ein solcher nicht üblicher Name wurde für den vergangenen Treff des musikalischen Klubdialogs, der am 13. Juni stattgefunden hat, gewählt. Er entstand spontan, als sich zeigte, dass der zweite Donnerstag des Monats, an dem traditionell unsere Treffen durchgeführt werden, gerade auf einen 13. fiel. Natürlich kann man über ernste Gespräche über die unglückliche Zahl 13 lächeln, genauso wie über die Redensart von verschütteten Salz. Wir glauben aber nicht an alle Vorurteile! Auch fühlen wir uns nicht so sicher, wenn ein schwarzer Kater vor uns die Straße überquert. Und über einen schwarzen Kater und über viele Vorurteile, die mit der Zahl 13 verbunden sind, und deren Herkunft sprechen und singen wir an diesem Tag. Sehr herzlich begrüßen alle Teilnehmer - unsere Gäste vom literarischen Klub „Café der 17 Stühle“ aus Leipzig.



Sie zeigten ein kleines Stück aus dem mystischen Roman von Bulgakov „Meister und Margarita“, gefühlvoll ertönten die Autorenverse, Lieder und Erzählungen. Uns hat als Gründer von „Dialog“ natürlich die Tatsache gefreut, dass neben den bekannten und von uns allen geliebten Künstlern Konstantin Grinspon, Vladimir Lipovetzkij, Jakov Rabinovitsch, die immer an den Dialogtreffen teilnahmen, auch neue Chemnitzer Autoren und Künstler, wie Xenia Zühlke, die mit herrlicher Stimme und virtuosem Gitarrenspiel ukrainische und russische Lieder sang sowie Pavel Bartel zu uns kamen.



Die Menschen glauben an Vorzeichen. So ist ein Mensch, er möchte mit einem Auge schon die Zukunft erblicken! Es geht darum, an welche Vorzeichen man glaubt. Man sollte nur an gute Vorzeichen glauben! Neue Personen, ein voller Saal - wir denken, das ist ein gutes Vorzeichen für unser Junitreffen.

I. Konstantinova, S. Baranenko

